

## Ergebnisprotokoll

### der Evaluation des Schulprogramms vom 16.3.2010 durch die AG Schulentwicklung vom 2. Mai 2012

Laut „Satzung der Schulprogramm-AG“ (Schulprogramm, S. 19) hat die derzeitige AG *Schulentwicklung* das bestehende Schulprogramm vom 16.3.2010 evaluiert und ist zu folgenden Ergebnissen gelangt:

1. Insgesamt sind für die letzten beiden Schuljahre (2010/11 und 2011/12) zahlreiche Tätigkeiten auf dem Gebiet der Schulentwicklung zu verzeichnen. Sowohl durch strukturelle Entscheidungen (Achtjähriges Gymnasium) und Maßnahmen des Bildungsministeriums (Einführung der Kontingenzstundentafel, Einführung von Intensivierungen, Wahlpflichtunterricht in Jahrgang 8) als auch durch schulinterne Aktivitäten aller Gremien wurde an nahezu allen Zielvorgaben des Schulprogramms gearbeitet.
2. Als Beispiele für die Arbeit im Bereich der Schulentwicklung in den Schuljahren 2010/11 und 2011/12 sind hervorzuheben:
  - a. die Erstellung der schulinternen Fachcurricula;
  - b. die Arbeit an differenzierten, regelmäßigen Rückmeldungen zum Unterricht;
  - c. die Arbeit an den Möglichkeiten binnendifferenzierenden Unterrichts (z.B. Intensivierungsstunden, Wahlpflichtunterricht in Jahrgang 8, Teilnahme der Kolleginnen und Kollegen, auch ganzer Fachschaften an Fortbildungsveranstaltungen zu diesem Thema);
  - d. die Zusammenarbeit mit der Gemeinschaftsschule (Kooperationsvertrag vom 18.01.2012);
  - e. die Einrichtung einer Klassenleitungsstunde in Jahrgang 5 ab dem Schuljahr 2012/13;
  - f. die Pflege und Erweiterung der Arbeit der Berufsorientierung (Kooperationsvertrag mit der *Technischen Universität Hamburg-Harburg* und mit der Firma *Theodor Friedrichs & Co. Meteorologische Geräte und Systeme GmbH*; Pflege der Beziehungen mit weiteren außerschulischen Partnern);
  - g. die Pflege und der Ausbau der Auslandskontakte mit Schulen aus Spanien, Frankreich, Italien und den USA;
  - h. die Festlegung der Anzahl und Obergrenze von Exkursionen und Wandertagen pro Schuljahr.

Neben der Arbeit in diesen Bereichen ist die Arbeit in vielen weiteren Bereichen nennenswert, so die Erhaltung, Pflege und Erweiterung der Suchtprävention, der Streitschlichtung, der Methodentage, des Förderunterrichts in den unteren Jahrgängen, der Förderstunde Legasthenie, des Exkursionsangebots, der Arbeit in den Profilen (Musikzweig und Bilingualer Zweig) sowie der Erweiterung der Arbeit im Fachbereich Darstellendes Spiel durch zahlreiche Aufführungen.

Die genannten Arbeitsfelder sind – ohne Anspruch auf Vollständigkeit – Beispiele für ein überaus lebendiges Schulleben.

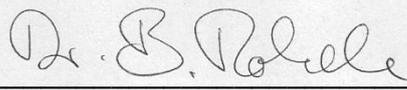
**3.** Vor dem Hintergrund des derzeitigen Schulprogramms vom 16.3.2010 zeichnen sich aus der Perspektive der AG Schulentwicklung auf dem Gebiet der Schulentwicklung folgende zu prüfende Arbeitsschwerpunkte für die folgenden Schuljahre ab:

- a.** eine übergreifende Koordination der zahlreich stattfindenden Projekte;
- b.** eine Konzeptionierung für die Planung und Durchführung von fächerübergreifendem Unterricht;
- c.** die Intensivierung des Austauschs und der Absprachen zum Thema „Binnendifferenzierung“, sowohl im einzelnen Fachunterricht als auch hinsichtlich des Übergangs von der Sekundarstufe I in die Profiloberstufe;
- d.** eine Vereinheitlichung des Methodenlernens auf dem Weg zu einem schulinternen „Methodencurriculum“
- e.** die Schaffung von mehr Transparenz hinsichtlich der Aufgabenbeschreibungen verschiedener Schüler- bzw. Lehrer-Ämter.

Zusammenfassend lässt sich aus der Perspektive der *AG Schulentwicklung* festhalten, dass das Gymnasium Schenefeld in den letzten zwei Jahren zahlreiche durch das Bildungsministerium vorgegebene Strukturvorgaben umgesetzt (**1.**) und auch darüber hinaus im Bereich der Schulentwicklung verschiedene Entwicklungsprozesse vorangetrieben hat (**2.**). Das Schulprogramm hat sich dabei als hilfreiche Arbeitsgrundlage erwiesen, die auch für anstehende Arbeitsschwerpunkte (**3.**) nicht aus dem Blick geraten sollte.

für die AG Schulentwicklung

Schenefeld, den 2. Mai 2012,

  
\_\_\_\_\_  
(Koordinator für Schulentwicklung)